

Ressort: Politik

Medwedew redet bei Kohl-Trauerakt

Ludwigshafen, 26.06.2017, 18:21 Uhr

GDN - Beim Trauerakt für Helmut Kohl am 1. Juli in Straßburg wird nun auch Russland prominent vertreten sein. Nach Informationen der "Süddeutschen Zeitung" (Dienstausgabe) wird Premierminister Dmitrij Medwedew zu der Trauerfeier im Europäischen Parlament anreisen und eine Rede halten.

Damit soll die besondere Rolle der damaligen Sowjetunion bei der Wiedervereinigung Deutschlands gewürdigt werden. Mit Bill Clinton, Emmanuel Macron und Medwedew sprechen zu Ehren Kohls frühere oder amtierende politische Repräsentanten aus drei der vier Siegermächte des Zweiten Weltkriegs, die sich 1990 mit der Bundesrepublik Deutschland und der DDR auf den sogenannten Zwei-plus-Vier-Vertrag über die Einheit Deutschlands verständigt haben. Neben Medwedew wird zudem der ukrainische Präsident Petro Poroschenko nach Straßburg kommen. Medwedew war zuletzt in Russland innenpolitisch unter Druck geraten, nachdem der Oppositionspolitiker Alexej Nawalny ihn in einem Film der Korruption bezichtigt hatte.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91237/medwedew-redet-bei-kohl-trauerakt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com